

INTERVIEW

mit Patricia HENZL-HUBNER, der stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates

RÜCKBLICK

Festmesse mit Kardinal Christoph Schönborn

VORSTELLUNG

Im Frühjahr wurden die neuen Pfarrgemeinderäte gewählt

PFARRBLATT DER PFARRE ZU DEN HEILIGEN SCHUTZENGELN

# IM FLUSS

EBERGASSING | GRAMATNEUSIEDL | MITTERNDORF | MOOSBRUNN | WIENERHERBERG



# IHM ALLES ANVERTRAUEN

*„Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott! Und der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, wird eure Herzen und eure Gedanken in Christus Jesus bewahren.“ (Phil 4, 6-7)*

**W**ir sehen und erleben jeden Tag, dass diese Welt uns keine dauerhafte Sicherheit und Stabilität bieten kann, dass immer neue Probleme erscheinen, die Unsicherheit in unser Leben bringen. Auch wenn wir das Gefühl haben, dass endlich alles zumindest so sein könnte wie vorher, dass wir endlich ein Problem gelöst haben, kommt etwas Neues, das uns dazu führt, dass wir angsterfüllt und unsicher in die Zukunft schauen.

Doch wir können und sollen immer alles mit Vertrauen in die Hände Gottes legen. Denn Gott verlässt uns nie, Er bietet uns Sicherheit, Stabilität und Seine Liebe an.

**Wenn wir Gott in jeder Situation vertrauen, Ihm alles anvertrauen und Ihm erlauben, dass Er uns begleitet und führt, wird Er auch unsere Herzen mit Seinem Frieden erfüllen.**

**Mit einem Frieden, den uns diese Welt nicht geben kann, mit einem Frieden, der alles Verstehen übersteigt.**

Vergessen wir nie, dass Gott da ist, dass wir Ihm gehören, dass Er uns bei unserem Namen ruft und dass Er auf unsere Antwort wartet. In Seiner Gegenwart brauchen wir nichts zu fürchten, bei Ihm finden wir den Frieden und die Ruhe für unsere Seelen.



Ich möchte mich an dieser Stelle bei unserem bisherigen Aushilfskaplan Eusebius Nkwagu herzlich für sein Wirken und seine Hilfe in den letzten sechs Jahren bedanken. Gleichzeitig möchte ich unseren neuen Aushilfskaplan Justin Santos Makungu in unserer Pfarre herzlich begrüßen und willkommen heißen.

Ich wünsche beiden alles Gute und Gottes Beistand bei ihrem Wirken und ihrer Arbeit für das Reich Gottes. Ihnen allen wünsche ich Gottes Segen und viele Gnaden.

*Ihr Pfarrer  
Jan Sandora*

# SECHS GEMEINSAME JAHRE

*Aushilfskaplan Eusebius wechselt in eine andere Pfarre ganz in unserer Nähe, nach Ebreichsdorf.*



vier Jahre Gastfreundschaft, wo ich wohnen durfte. Ich bedanke mich bei allen für die schöne Zeit, die Unterstützung und die Begegnungen. Ich wünsche Ihnen allen Gottes reichen Segen.

Positives Denken in jeder Situation und Humor spielen eine besondere Rolle in meinem Leben. Ja, ich hatte Freude mit vielen von Ihnen. Jetzt und immer kann ich auf meine Tätigkeit hier zurückblicken und sagen, ich bin sehr zufrieden.

Vielen herzlichen Dank und auf Wiedersehen!

*Ihr Eusebius Nkwagu*

**D**ie Zeit vergeht so schnell, aber die Erfahrungen bleiben. Festhalten und Loslassen sind Bestandteil unseres Lebens. Neues zu erleben gibt Raum für Abwechslung im Leben, macht das Leben genussvoll und man wird offener und flexibler.

Von Herzen bin ich Gott sehr dankbar für alles, besonders für meine immer bleibende Gesundheit und meine Fortschritte in meinem Studium. Ich danke auch dem gesamten Pfarrteam, den Teilgemeinden Gramatneusiedl für zwei und Moosbrunn für

## INTERVIEW

# PATRICIA HENZL-HUBNER

*IM FLUSS im Gespräch mit Patricia Henzl-Hubner, der stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates der Pfarre Zu den Heiligen Schutzengeln.*

**IM FLUSS:** Liebe Patricia, warum hast du für den PGR kandidiert und wie kam es dazu, dass du stv. Vorsitzende des PGR wurdest?

**Patricia Henzl-Hubner:** Durch das große Interesse meines Sohnes an der Kirche habe ich immer wieder bei kirchlichen Tätigkeiten mitgeholfen und mich für die Arbeit im PGR interessiert. Um meine Fragen zum Tätigkeitsfeld des PGR zu beantworten, habe ich mich mit unserem Pfarrer Jan Sandora zusammengesetzt und er hat mir ausführlich alles erklärt und mir alle meine offenen Fragen beantwortet. Nach unserem Gespräch war für mich klar, dass ich ein Teil des Teams sein möchte und über die Aktivitäten unserer Pfarre, in der auch meine Kinder viel und gerne Zeit verbringen, aktiv mithelfen und mitbestimmen möchte.

Als ich dann angesprochen wurde, ob ich mir die Stellvertretung im PGR der Pfarre zu den Heiligen Schutzengeln vorstellen könnte, habe ich sofort „Ja“ gesagt.

**IM FLUSS:** Als stv. Vorsitzende kommt dir besondere Verantwortung zu. Warum hast du dich entschlossen, dich dieser Herausforderung zu stellen?

**Patricia Henzl-Hubner:** Es war für mich sofort klar, dass ich mich der Wahl stelle, da ich gerne Verantwortung für Dinge übernehme, die mir wichtig sind.

**IM FLUSS:** Welche pfarrlichen Anliegen sind dir besonders wichtig?

**Patricia Henzl-Hubner:** Die gesellschaftliche Veränderung und Fortschritte sollte man auch für das Pfarrleben übernehmen. Alte Traditionen sollten modernisiert und angepasst werden. Junge Menschen und Familien sollen wieder vermehrt am aktiven Pfarrleben teilnehmen. Glaube sollte nicht „eingetrichtert“ werden, sondern bewusst und aktiv gefühlt und gelebt werden.

**IM FLUSS:** Du fährst jährlich auf Exerzitien. Was hat dich dazu bewegt, diese Auszeit zu nehmen?

**Patricia Henzl-Hubner:** Ich habe gespürt, dass ich als arbeitende Mutter und Hausfrau eine Auszeit vom Alltag brauche und bin auf das Kloster gestoßen. Dort fühle ich mich wohl und kann meine Gedanken ordnen, reflektieren und Kräfte sammeln. Es war ein langer Weg, dass ich mir diese Auszeit bewusst gönne, ohne ein schlechtes Gewissen meiner Familie gegenüber zu haben – aber es tut meiner Seele gut und somit profitieren auch meine Mitmenschen davon.

**IM FLUSS:** Du bist ja auch im Erstkommunionsteam dabei. Was macht dir dabei besondere Freude?

**Patricia Henzl-Hubner:** Da ich viele Kinder schon aus dem Kindergarten kenne, ist es für mich schön, mit den Kindern auch noch nach der Kindergartenzeit arbeiten zu dürfen und sie gemeinsam mit vielen Aktivitäten auf die Erstkommunion vorbereiten.

**IM FLUSS:** Dein Ziel in den nächsten fünf Jahren?

**Patricia Henzl-Hubner:** Mir ist es wichtig, viele Menschen und Familien zu einem aktiven Pfarrleben zu motivieren. Die Kirche, der Glaube und die pfarrlichen Aktivitäten sollen wieder ein Teil von uns werden.

**IM FLUSS:** Hast du eine Bibelstelle, welche dich besonders anspricht?

**Patricia Henzl-Hubner:** Jesus aber rief die Kinder zu sich und sagte: Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Reich Gottes. Lk 18,16

**Liebe Patricia, herzlichen Dank für das Gespräch. Wir wünschen dir viel Freude mit deinen neuen Aufgaben!**

## VORSTELLUNG



**Patricia Henzl-Hubner** wurde am 6. November 1985 in Wien geboren. Nach dem Besuch der Volksschule im 5. und des Gymnasiums im 6. Wiener Gemeindebezirk machte sie die Ausbildung zur Kindergartenpädagogin an der bakip, welche sie mit Matura abschloss. Bis 2012 lebte sie in Wien und zog dann mit ihrem Mann und ihrem Sohn nach Gramatneusiedl. 2014 erblickte ihre Tochter Annika das Licht der Welt. Sie arbeitet als Kindergartenpädagogin im Kindergarten in Gramatneusiedl. Seit der Erstkommunion ihres Sohnes Niklas engagiert sie sich aktiv in der Pfarre.

Seit März 2022 ist sie Mitglied im Gemeindevorstand der Teilgemeinde Gramatneusiedl und stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates der Pfarre Zu den Heiligen Schutzengeln.



PFARRE  
ZU DEN HEILIGEN SCHUTZENGELN



# NEUE GREMIEN IN DER PFARRE

*Nach der Pfarrgemeinderatswahl im März 2022 stehen nun die Mitglieder der verschiedenen Gremien fest. Neu ist auch die Struktur, die sich in den Pfarrgemeinderat, den Vermögensverwaltungsrat und die 5 Gemeindeausschüsse gliedert.*

**D**er **Pfarrgemeinderat** (PGR) ist der Pastoralrat der Pfarre. Die Mitglieder des PGR werden aus ihrem Glauben heraus initiativ, um in der Pfarre all das zu fördern oder zu initiieren, wodurch Menschen den Weg zu Christus und zum Glauben finden.

Der Pfarrgemeinderat berät den Pfarrer in den spezifischen Aufgaben, die ihm als Leiter zukommen und wird bei wichtigen Fragen der Pastoral und des Lebens der Pfarre in die Entscheidungsfindung einbezogen. Der PGR dient dem Aufbau einer lebendigen Pfarre und der Verwirklichung des Heils- und Weltauftrags der Kirche. Aufgabe des PGR ist es, in allen Fragen, die die Pfarre betreffen, beratend bzw. beschließend mitzuwirken und für Einheit mit dem Bischof und der Weltkirche Sorge zu tragen.

**Im PGR sind alle Teilgemeinden durch direkt gewählte Mitglieder oder durch Mitglieder von Amts wegen (z. B. Leiter des Gemeindeausschusses) vertreten.** Mitglieder im PGR sind auch die meisten hauptamtlichen Mitarbeiter, der/die stellvertretende Vorsitzende des

VVR und vom Pfarrer bestellte Mitglieder (vgl. Ordnung für den Pfarrgemeinderat 2022, Kap. 2.2, 2.3.2 und 4.1).

**D**ie **Gemeindeausschüsse** (GA) übernehmen als Organ des PGR die Obsorge über das christliche gemeinschaftliche Leben ihrer Teilgemeinde.

**Sie tragen Sorge für die Beheimatung für Mitglieder der Teilgemeinde durch die Gestaltung gemeinschaftlicher Gebete und Gottesdienste, Feste und zweckfreier Zusammenkünfte, durch das Angebot einer Auseinandersetzung über Fragen des Glaubens in geeigneten Runden und Erwachsenenbildung.** Die GA fördern Einheit und Wachstum der Gemeinde und das persönliche Wachstum der einzelnen Mitglieder in ihrem christlichen Leben und gestalten die diakonischen Dienste der Teilgemeinde (Caritas). Zu den Aufgaben gehört auch die Gewinnung, Begleitung und Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements in der Teilgemeinde, Schaffung von Mög-

lichkeiten der Partizipation durch pastorale Projekte und Einladung zur Beteiligung über die Gemeindemitglieder hinaus (vgl. Ordnung für den Pfarrgemeinderat 2022, Kap. 3.3 und 5.6).

**D**er **Vermögensverwaltungsrat** (VVR) ist der Wirtschaftsrat der Pfarre und als solcher ein eigenständiges Gremium mit einer eigenen Ordnung. Der VVR ist der gesetzliche Vertreter und Verwalter des kirchlichen Vermögens.

**Er erstellt und beschließt den Haushaltsplan und den Jahresabschluss, beschließt und vollzieht die Bauangelegenheiten und Restaurierungsarbeiten und kümmert sich um Abschluss und Auflösung der Verträge.**

Er besteht aus vier bis acht Personen und wird vom PGR und dem Pfarrer bestellt (vgl. Ordnung für den Pfarrgemeinderat 2022, Kap. 2.3.5 und Ordnung für den pfarrlichen Vermögensverwaltungsrat 1, 2 und 3.1).



## PFARRKANZLEI

Anmeldung zur Krankenkommunion, Bestellungen von Intentionen, Tauf- und Trauungsanmeldungen, Terminvereinbarungen, etc. können in der Pfarrkanzlei erledigt werden:

Bitte um Kontakt unter der Telefonnummer: 022 34/ 737 87 oder per E-Mail an [pfarre.schutzengel@katholischekirche.at](mailto:pfarre.schutzengel@katholischekirche.at)

Dienstag und Donnerstag ist die Kanzlei geschlossen.

**ACHTUNG, NEUE ZEITEN!!**  
**MONTAG, MITTWOCH UND FREITAG**  
**VON 8 BIS 12 UHR**  
**IN GRAMATNEUSIEDL**

## IMPRESSUM

Offenlegung nach §25 Mediengesetz, Mitteilungsblatt der Pfarre Zu den Heiligen Schutzengeln

Herausgeber, Alleininhaber und Redaktion:  
Pfarre Zu den Heiligen Schutzengeln,  
Oberortsstraße 3, 2440 Gramatneusiedl, E-Mail:  
[pfarre.schutzengel@katholischekirche.at](mailto:pfarre.schutzengel@katholischekirche.at)

Grundsätzliche Richtung: Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre zu den Heiligen Schutzengeln, unterstützt die Glaubensverkündigung und die Seelsorge.

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Jan Sandora  
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht mit der Ansicht des Herausgebers übereinstimmen.

Druck: Gutenberg Druck – Print Alliance HAV Produktions GmbH

Redaktion: Maja Dukic, Marina Golemovic, Andreas Nechi, Gabriele Homolka, Gabriele Riedel, Cornelia Sack, Jan Sandora, Sonja Schmid, Paul Such, Brigitte Stefl, Paul Tomanek, Waltraud Weber, Eva Wittner, Petra Wittner, Elisabeth Yassen, Julia Zwiebler

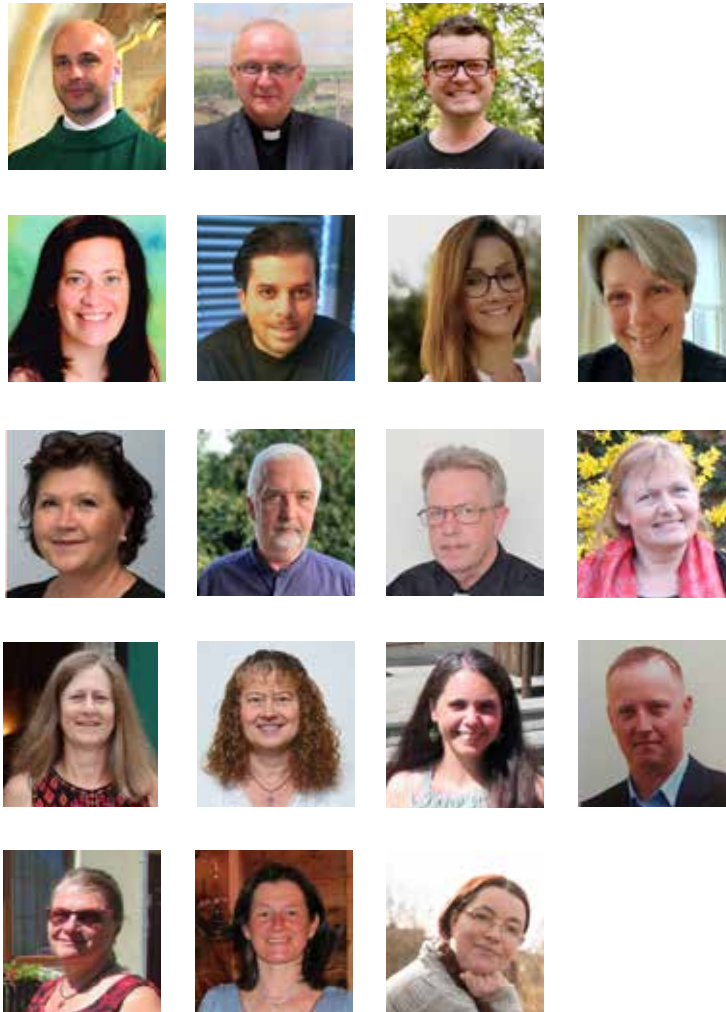
Gestaltung und Satz: Gabriele Homolka und Julia Zwiebler

# DIE NEUEN PFARRGEMEINDERÄTE

In unseren Pfarren wurden folgende Personen neu in den Pfarrgemeinderat gewählt:

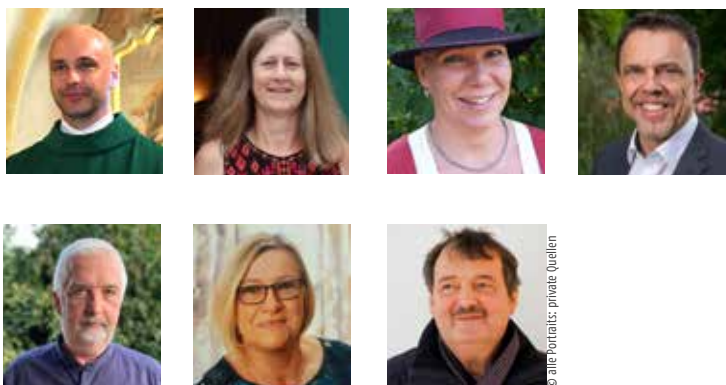
## Pfarrgemeinderat (PGR) der Pfarre Zu den Heiligen Schutzengeln:

- Mag. Jan SANDORA  
*Vorsitzender des Pfarrgemeinderates*
- Dr. Pawel SUCH
- Mgr. Mgr. PaedDr. PhDr. ThDr.  
Pavol TOMANEK
- Patricia HENZL-HUBNER  
*stellvertretende Vorsitzende des  
Pfarrgemeinderates*
- Hrvoje DUKIC
- Maja DUKIC
- Maria EGLY-PLACH
- Inge FREIGASSNER
- Andreas NECHI
- Felix NECHI
- Cornelia GÜNDL
- Elisabeth REDL
- Gabriele RIEDEL
- Simone SZTUBICS-MACHO
- Dominik URAY
- Waltraud WEBER
- Eva WITTNER
- Elisabeth YASSEN



## Mitglieder des Vermögensverwaltungsrates (VVR) der Pfarre Zu den Heiligen Schutzengeln:

- Mag. Jan SANDORA
- Elisabeth REDL  
*stellvertretende Vorsitzende des  
Vermögensverwaltungsrates*
- Ruth NEBENMEYER
- Walter SCHUSTER
- Andreas NECHI
- Marianne FRIEDL
- Peter HAHN



© alle Portraits: private Quellen



**Wir  
sagen  
DANKE!!!**

# FESTMESSE ZUR ERRICHTUNG DER PFARRE

*Feierlicher Startschuss für ein hoffnungsvolles Gemeinschaftsprojekt – die gemeinsame Pfarre Zu den Heiligen Schutzengeln.*

Am Muttertag, dem 8. Mai 2022, besuchte uns Herr Kardinal Schönborn, um gemeinsam mit allen fünf Teilgemeinden einen Gottesdienst zur Errichtung unserer neuen Pfarre zu den Heiligen Schutzengeln zu feiern.

Herr Kardinal zelebrierte zusammen mit Bischofsvikar Petrus Hübner, Dechant Richard Kager und den Klerikern der Pfarre die Heilige Messe. In seiner Predigt wies er auf den Auftrag aller Gläubigen zur Mission hin.

Dabei betonte er besonders, wie wichtig es ist, unsere Kirchen offen zu halten als Raum der Stille und Zufluchtsort für die Seele. Wir wollen damit in der heute oft hektischen Zeit alle Menschen einladen, zur Ruhe zu kommen, nachzudenken, zu beten und Gottes Gegenwart zu spüren.

BesucherInnen, MinistrantInnen, SängerInnen und viele fleißige MitarbeiterInnen aus Wienerherberg, Ebergassing, Gramatneusiedl, Moosbrunn und Mitterndorf an der Fischa sorgten für eine wunderschöne, lebendige Gestaltung der Messe.

Danach wurde bei einer gemütliche Agape im Pfarrgarten Ebergassing die Errichtung unserer gemeinsamen Pfarre gefeiert.

Dabei bot sich die Gelegenheit für das eine oder andere Gespräch oder Foto mit dem Herrn Kardinal.

Es war eine sehr würdige und schöne Feier auf dem Weg zum Hineinwachsen der fünf ehemaligen Pfarren in die gemeinsame Pfarre Zu den Heiligen Schutzengeln.





© A. Wittner



© R. Bauer



© R. Bauer



© G. Homolka



© A. Wittner



© R. Bauer



© R. Bauer



© R. Bauer



© R. Bauer

# UNSERE ERSTKOMMUNIONSKINDER

*Es freut uns sehr, dass viele Kinder in unserer Pfarre die erste Heilige Kommunion empfangen. Die Vorbereitung in den Gruppen, die von den Verantwortlichen liebevoll gestaltet wurde, konnte heuer wieder wie gewohnt vor Ort in den Pfarrhöfen stattfinden.*



© Fotostudio Halwachs



© Fotostudio Halwachs



© Birgit Weis



© Birgit Weis



© Birgit Weis



© silvia-art Photographie



© silvia-art Photographie



© silvia-art Photographie



© silvia-art Photographie



© Birgit Weis



© Birgit Weis



© Birgit Weis



© Birgit Weis



# GLAUBEN BEKRÄFTIGEN

An drei Terminen wurde heuer das Sakrament der Firmung an Jugendliche in unserer Pfarre gespendet.



**28. Mai in Gramatneusiedl**  
**KR. P. Dr. Karl Wallner OCist**



**21. Mai in Ebergassing**  
**Weihbischof Mag. Dr. Franz Scharl**



**21. Mai in Gramatneusiedl**  
**Domprobst Dr. Ernst Pucher**

# GEMEINSAME ACTION FÜR DIE MINIS

*Lange herbeigesehnt: für Kinder und BetreuerInnen war es ein besonders Erlebnis, nach 2 Jahren Pause wieder auf Ministrantenlager zu fahren.*



Unser Quartier war sehr komfortabel, sodass wir trotz Regen viel Spaß bei den verschiedenen Spielen drinnen und draußen hatten.

Von Freitag, 24. Juni, bis Sonntag, 26. Juni, konnten wir endlich wieder auf Ministrantenlager fahren. Dieses Jahr ging es nach Seitenstetten in das Jugendhaus der Diözese St. Pölten.

Am Sonntag gingen wir ins Stift zu einer besonderen Ministranten-Messe für die Stiftsministranten, die auch für uns sehr passend war. Ab 16. September beginnen wieder unsere regelmäßigen Ministrantenstunden um 17:00 Uhr. Wenn auch du unser Team verstärken möchtest, schau bei uns vorbei. Wir freuen uns über jeden Neuzugang.



# GEMEINSAM VORBEREITET

*Unsere Erstkommunions- und Firmvorbereitung hat dieses Jahr einigermaßen „normal“ stattfinden können.*



ersten Bezirk war eine rockige Messe mit Generalvikar Dr. N. Krasa. Heuer neu war auch ein Friedensgebet der Erstkommunionsehtern, um für den Frieden zu beten. Es ist gar nicht so selbstverständlich, dass wir in einem friedvollen Land leben. Danke an die Eltern für die Organisation!

So konnten wir auch zum ersten Mal eine Fahrrad-Wallfahrt mit den Firmlingen nach Loretto starten. Danke auch an Eusebius für eine sehr passende Messe in Loretto für unsere Jugendlichen. Wir waren auch beim Feuerfest der Katholischen Jugend in Wien mit dabei. Höhepunkt nach einer Schnitzeljagd durch den



# FLORIANIMESSE

*zum Dank und mit der Bitte, die Florianis in ihrem Einsatz zu beschützen.*

Am 29. Mai feierte unsere Freiwillige Feuerwehr ihre Florianimesse. Alle freuten sich sehr, dass unser ehemaliger Pfarrer, Kanzler Dr. Gerald Gruber, die Messe zelebrierte und anschließend das neue Kommandofahrzeug segnete.



## ANKÜNDIGUNG ERNTEDANKFEST

**Sonntag, 25. September**

Hl. Messe um 10:30 Uhr

anschließend  
Mittagessen  
im Pfarrgarten



## ANKÜNDIGUNG BESONDERE MESSEN

**SCHUTZENGELMESSE**

**Freitag, 30. September**

Heilige Messe um 18:30 Uhr  
in der Kirche

**EHEJUBILÄUMSMESSE**

**Sonntag, 13. November**

um 10:30 Uhr in der Kirche

# GEMEINDEAUSSCHUSS DER TEILGEMEINDE EBERGASSING

Bei der Pfarrgemeinderatswahl wurden folgende Personen in den Gemeindeausschuss der Teilgemeinde Ebergassing gewählt.

Christiane AICHELBURG  
 Maria EGLY-PLACH  
 Pero LEKO  
 Christian LEBNIGG  
 Gabriele RIEDEL  
 Leiterin des Gemeindeausschusses  
 Eva WITTNER



© alle Portraits: private Quellen

## VIEL LOS

Es freut uns sehr, wenn in der Teilgemeinde Ebergassing stets viel los ist. Die Fronleichnamsfier und das Pfarrfest waren ganz besondere Highlights.



## VERGELT'S GOTT



... Familien Braun, Draxler, Hönig und Napravnik für die schön gestalteten Altäre zu Fronleichnam  
 ... dem heurigen Kirchenreinigungs-Team für eine frische, saubere Kirche zum Wohlfühlen  
 ... dem ganzen Team, das beim Pfarrfest so fleißig geholfen hat, dass das Fest so wunderbar geworden ist.

... allen HelferInnen und UnterstützerInnen der ukrainischen Flüchtlingsfamilie Hanna und Diana mit ihrem kleinen Hund  
 ... Familie Marenzi für die Bereitstellung einer Wohnung für die ukrainische Familie  
 ... BGM Stachelberger und seinen MitarbeiterInnen für die WLAN-Box für die ukrainische Schülerin  
 ... Team Österreich Tafel für Lebensmittel und Henry-Laden für die Grundausstattung der Flüchtlinge

Wenn Sie auch Ihre Hilfe anbieten wollen, können Sie gerne mit Eva Wittner 0650/2204580 Kontakt aufnehmen.  
**DANKE!**



© J.Garbor

Eusebius in der Schar der Ministranten und Musikanten bei seiner Verabschiedung.



© A.Wittner

Fronleichnamsprozession durch die Doktor-Karl-Rennerstraße



© E.Wittner

Fleißige Helferinnen und Helfer beim Pfarrfest



© E.Wittner

Die Gewinnerin des Schätzspiels beim Pfarrfest

## KIDIDO FERIENSPIEL

„Ab in den Urlaub“ war das Motto des Kindernachmittages.

Über 30 Kinder machten bei „Spiel & Spaß“ im Pfarrgarten an einem sommerlichen Julitag mit. Die Kids waren mit vollem Eifer dabei und bastelten lustige Meerestiere, schrieben bunte Postkarten von ihrem Traumurlaubsziel und mischten sich ihren Lieblings-Cocktail mit frischen Früchten.

Danke an die Betreuerinnen für das tolle Ferienprogramm!



© G.Homolka



© J.Garbor

# UNSER UMZUG ZU FRONLEICHNAM

Ein herzliches Dankeschön für die vier Altäre der Familien Blaha, Treer, Sochr und Past, dem Musikverein, der freiwilligen Feuerwehr Gramatneusiedl und den fleißigen HelferInnen bei der anschließenden Agape.



alle 3 Bilder © W. Weber

## DANK AN UNSERE BLUMENDAMEN

Bei einer gemütlichen Kaffeejause bedankte sich Pfarrer Jan Sandora bei unseren „Blumendamen“ Hilde Auer und Waltraud Friedl für ihr jahrelanges unermüdliches Engagement für die Blumenpflege in unserer Kirche.

Nach fast 15 Jahren beendeten Sie ihren Dienst im Dezember 2021 und gingen somit in die wohlverdiente „Blumenpension“. Viele Blumen stammten aus ihren eigenen Gärten, sie durften sich aber auch Blumen aus anderen Gärten holen, welche sie zum Schmücken der Pfarrkirche verwendeten. Sie investierten viel Zeit und Liebe in diese Arbeit.

Neben dieser Arbeit waren sie auch in anderen Bereichen der Pfarre tätig. Frau Auer kümmerte sich um das Waschen der Kirchenwäsche. An dieser Stelle sei auch Frau Elfriede Schlögl für das Waschen der Altartücher gedankt.

Gemeinsam schmückten sie zu Weihnachten die Christbäume. Frau Friedl war als Lektorin tätig und seit über 20 Jahren verziert sie jährlich die Kirchen-Osterkerze. Aber auch für andere Anlässe wie Weihnachten, Begräbnisse gestaltete sie wunderschöne Kerzen. Das Nähen der Kutten, Ministrantengewänder und Taufkleider, das Beschriften und Verteilen der Rosenkranzzettel, das Leiten der gemütlichen Runde und die Koordination der Vergabe der Wandermuttergottes gehörte ebenso zu ihrem Aufgabenbereich.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an die beiden Damen für all ihre Dienste in der Kir-

che zur Ehre Gottes, die sie mit viel Freude und Liebe gemacht haben.



© W. Weber

## DANKE AN DIAKON PETER ERNST

Ein großer Dank gebührt Diakon Peter Ernst für seinen unermüdlichen pfarrlichen Einsatz!

Von 1982 bis 2022 war Peter Ernst mit Unterbrechungen im Pfarrgemeinderat in Gramatneusiedl, gestaltete zuerst mit Schwester Margarethe und dann über die neunziger Jahre hinaus das Pfarrblatt, war über zwei Perioden Obmann bei der Katholischen Männerbewegung. In diese Zeit fiel auch die Ausgestaltung des neu errichteten Pfarrzentrums, zusammen mit Hans Ortner. 2007 wurde er als Diakon für die Pfarren Gramatneusiedl und Himberg geweiht und war dann zuletzt auch im Pfarrverband Fischatal-Süd tätig.

Seine beruflichen Schwerpunkte setzte er als Seelsorgeassistent in der Seniorenpasto-

ral im Pflegeheim Himberg und als geistlicher Begleiter der Katholischen Männerbewegung im Dekanat Schwechat. Seit 2005 besuchte er monatlich pflegebedürftige Pfarrmitglieder zur Kommunionsspendung



© P. Ernst

zu Hause. Er leistete Mesnerdienste und Assistenz bei den Samstag-Vorabendmessen.

Mit 30. April 2022 wurde Peter Ernst auf eigenen Wunsch von seinem Diakonenamt in der Pfarre Zu den Heiligen Schutzengeln entpflichtet und versieht nun weiter im Seelsorgeaum Himberg-Velm seinen Dienst als Diakon mit Zivilberuf.

**Lieber Peter, wir bedanken uns für dein vielfältiges diakonisches Wirken und deinen Einsatz und wünschen dir Zufriedenheit, Gesundheit und Geborgenheit im Glauben. Viel Segen für dein weiteres Wirken zur Ehre Gottes!**

# GEMEINDEAUSSCHUSS DER TEILGEMEINDE GRAMATNEUSIEDL

Bei der Pfarrgemeinderatswahl wurden folgende Personen in den Gemeindeausschuss der Teilgemeinde Gramatneusiedl gewählt.

Waltraud WEBER  
 Leiterin des Gemeindeausschusses  
 Patricia HENZL-HUBNER  
 Simone SZTUBICS-MACHO  
 Verena SEBAN



© alle Portraits: L. Hejtek

## PFARRFLOHMARKT

Zu schade zum Wegschmeißen, aber kein Platz zum Aufheben.



Zahlreiche Besucher waren auch heuer wieder gekommen, um nach Brauchbarem und Kostbarkeiten beim Pfarrflohmarkt zu stöbern. In zahlreichen Stunden davor wurden so manche Schätze zusammengesammelt und im gesamten Pfarrhof aufgebaut. Im schattigen Pfarrgarten konnte man bei Kaffee und Kuchen den Besuch noch gemütlich ausklingen lassen. Ein herzliches Dankeschön an das Flohmarktteam, das diese Veranstaltung wieder so erfolgreich durchgeführt hat.



© W. Weber



© W. Weber

## EUCHARISTIE ERLEBEN

Lasst uns eine Kirche bau'n ... das war das Motto der diesjährigen Erstkommunion.



© W. Weber

welche für die Erstkommunion einstudiert wurden, der Ablauf der Hl. Messe, das Üben einer Beichtsituation, das Gestalten der Sündensackerln, das Verbrennen der Sünden bei einem Lagerfeuer sowie viele Bastelarbeiten – all das haben die Kinder in dieser Zeit erlebt. Auch das Kennenlernen unserer Kirche war ein Fixpunkt der Vorbereitung.



© W. Weber

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und freuen uns schon jetzt auf die Vorbereitung für die Erstkommunion 2022/23!

Ein neues Team für eine anspruchsvolle, pflichtbewusste, ehrenvolle Aufgabe. Voller Tatendrang freuten sich Paul, Patricia und Traude auf diese neue Herausforderung. Die monatlichen Vorbereitungsstunden mit Themen wie Taufe, Advent, Beichte, Eucharistie, Hl. Messe wurden zu einem besonderen Erlebnis. Die Freude der Kinder am Unterricht teilzunehmen war in jeder Stunde spürbar.

Das Feiern des Wortgottesdienstes in der Adventszeit, die Vorstellmesse, das Kinderaschenkreuz, der Kinderkreuzweg oder die Beichttermine gehörten auch zur Vorbereitung für die Erstkommunion dazu. Das Erlernen der Lieder,

Dann war er endlich da – der Tag der Erstkommunion. Bei herrlichem Wetter konnten unsere 27 Erstkommunikationskinder ihren großen Tag im Pfarrgarten mit Pfarrer Jan Sandora und Diakon Pavol Tomanek feiern. Umrahmt vom Jugendchor „UNS“ wurde dieses Fest zu einer schönen und würdigen Feierstunde. Das Pfarrleben lebt von bunter Vielfalt, die vor allem durch die Erstkommunikationskinder zum Ausdruck gebracht wird. Unsere Aufgabe sehen wir darin, den Kindern Begeisterung für den Glauben näher zu bringen und ihnen Begegnungen mit Gott zu ermöglichen. Durch ihr aktives Tun schätzen die Kinder ihren Beitrag für unsere Gemeinschaft noch mehr.

### ANKÜNDIGUNG ERNTE-DANKFEST

**Samstag, 17. September**

**16:00 Uhr Segnung der Erntekrone bei der Dreifaltigkeitssäule (Wienerstraße)  
 Prozession zur Kirche und Hl. Messe**

anschließend Agape  
 im Pfarrzentrum



Grafiken von www.pixabay.com

# HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI

*Fronleichnam konnte heuer in Moosbrunn wieder in altgewohnter Tradition gefeiert werden.*

**D**ie heilige Messe feierten wir im Pfarrgarten mit em. Pfarrer Czeslaw Duda und Diakon Pavol Tomanek, der uns anschließend bei der Prozession über die wunderschön geschmückte Hauptstraße zu den vier Altären begleitete.

Ein herzliches Vergelt's Gott an die Bewohner der Hauptstraße für das Schmücken der Straße mit Gras und Stauden, an die Familien, die die Altäre hergerichtet haben, an den Gesang- und Musikverein sowie an die Feuerwehr und alle anderen fleißigen Helfer.



© E. Recl

© E. Recl

## NEUES TEAM FÜR DIE MINIS

*Theresa und Thomas Past haben die Betreuung der Ministranten übernommen.*

**E**s ist uns beiden ein Anliegen, den christlichen Glauben - angepasst an die heutige Zeit - mit unseren Kindern aktiv zu leben. Nachdem sich zu Beginn des Jahres bei den Moosbrunner Ministranten ein „Generationswechsel“ angebahnt hat, haben wir die Gelegenheit genutzt, um dieses in die Tat umzusetzen.

So haben wir in einer Faschingsstunde begonnen, uns besser kennenzulernen und bei Krapfen, Kracherl und Konfetti auch ein bisschen vom Ministrieren geplaudert. Bald danach kam die anstrengendste Zeit im Ministrantenjahr. Daher haben wir uns vor Ostern auf die zahlreichen Tätigkeiten in der Karwoche gut vorbereitet.

Beim Stadtgeländespiel der Erzdiözese in Wien, wo den ganzen Tag viele unter-



© T. Past

schiedliche Aufgaben zu bestreiten waren, haben die Kinder gezeigt, dass sie schon zu einer Gruppe zusammengewachsen sind.

Das Gruppenziel unserer Ministranten, gemeinsam bis zum Schulschluss die

kirchlichen Anlässe regelmäßig zu begleiten, haben die Kinder toll gemeistert. Somit steht dem versprochenen Sommer-Ministrantentag am 21.8.2022, mit einer kleinen Überraschung, nichts mehr im Weg.

## GESUCHT!

*Wir suchen neue BetreuerInnen für die Erstkommunion und Firmung.  
Möchten Sie mithelfen?*

**B**ei den Ministranten ist dank Theresa und Thomas Past die Übernahme der Betreuung gelungen – für Erstkommunions- und Firmunterricht konnten wir nach dem Ausscheiden von Melanie Safranek und Sandra und Peter Hampözl noch keine Nachfolger finden. Heuer wurde der Erstkommunionsun-

terricht dankenswerterweise von Frau Tükör und Frau Tomanek übernommen, unsere Firmlinge wurden in Gramatneusiedl mitbetreut.

Wir suchen daher dringend engagierte Mitglieder unserer Teilgemeinde, die gerne die Betreuung unserer Erstkommunikationskinder bzw. unserer Firmkandidaten übernehmen möchten.

# GEMEINDEAUSSCHUSS DER TEILGEMEINDE MOOSBRUNN

Bei der Pfarrgemeinderatswahl wurden folgende Personen in den Gemeindeausschuss der Teilgemeinde Moosbrunn gewählt.

Hrvoje DUKIC  
 Maja DUKIC  
 Cornelia GÜNDL  
*Leiterin des Gemeindeausschusses*  
 Ruth NEBENMEYER  
 Brigitte STEFL  
 Elisabeth REDL  
 Christoph WUNDERLER



© alle Portraits: private Quellen

## VERABSCHIEDUNG

### VERGELT´S GOTT AN...

Claudia Raab und Melanie Safranek, die eine Maiandacht mit Gedanken zum Thema „Maria – Königin des Friedens“ gestalteten und Markus Kastner, der diese Andacht mit der Orgel begleitete.



© E. Redl

**A**m Sonntag, den 17. Juli 2022, hielt Eusebius in Moosbrunn seine letzte Messe mit berührenden Schlussworten über seine Zeit in Moosbrunn. Ein Dankeschön an ihn für sein Wirken in unserer Gemeinde!

## ERNTEDANKSAMMLUNG

**Wir bitten um Ihre Lebensmittelspenden.** Die von der PfarrCaritas organisierte Sammlung kommt dem Projekt Le+O zugute und wird an armutsbetroffene Menschen verteilt.



**WAS?** Bitte nur originalverpackte, nicht abgelaufene Lebensmittel:  
 Zucker, Reis, Öl, Konserven, Kaffee, Salz

**WANN?** Die Sammlung findet im Zeitraum zwischen 01.09. – 11.09.2022 von 7-20 Uhr im Pfarrhof Moosbrunn statt.

### ANKÜNDIGUNG ORGELKONZERT

**Samstag, 8. Oktober**  
 19 Uhr in der Pfarrkirche  
 mit unseren OrganistInnen

Anschließend laden wir zu einer Agape im Pfarrsaal ein. Die Spenden werden für die Instandhaltung der Orgel verwendet.



### ANKÜNDIGUNG EHEJUBILÄUMSMESSE

**Sonntag, 9. Oktober**  
 Heilige Messe um 9 Uhr mit  
 anschließender Segnung der Jubelpaare

Wir freuen uns auch über alle anderen Paare. Im Anschluss laden wir noch zu einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrcafe ein.

### ANKÜNDIGUNG PFARRHEURIGER

**Samstag, 10. September**  
 Hl. Messe um 17 Uhr  
 Pfarrheuriger im Pfarrgarten  
 Bei Schlechtwetter findet das  
 Fest im Pfarrsaal statt.

### ANKÜNDIGUNG ERNTEDANKFEST

**Sonntag, 11. September**  
 Segnung der Erntedankkrone um 9 Uhr  
 im Pfarrgarten

Erntedankmesse in der Kirche  
 anschließend Fahrzeugsegnung  
 am Florianiplatz  
 anschl. Frühschoppen im Pfarrgarten  
 (bei Schlechtwetter im Pfarrsaal)



# „VRÔNE LÎCHAM“ – FÜR DES HERREN LEIB

Bei perfektem Wetter fand am Sonntag, 19.6.2022, in Mitterndorf das „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“ – Fronleichnam statt.

Nach der Hl. Messe zog die Prozession mit musikalischer Begleitung des Musikvereins Deutsch-Brodersdorf zu den 4 Altären. Traditionell nach den Himmelsrichtungen ausgerichtet, die auch das Kreuz symbolisieren, wurden die Altäre von privaten HelferInnen liebevoll ge-

schmückt und viele aufwändige Büschel für die BesucherInnen bereitgestellt. Danach lud die Pfarre alle Mitwirkenden zu Speis und Trank ins Gasthaus Hietz ein, um das gelungene Fest gebührend abzuschließen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle helfenden Hände!



© E. Yassen



© E. Yassen



© E. Yassen



© E. Yassen

## OSTERZEIT IN MITTERNDORF

Rund um Ostern war in unserer Teilgemeinde viel los: der Kinderkreuzweg, das Ratschen und die Osterliturgie wurden zelebriert.



© E. Yassen



© E. Yassen



© E. Yassen

Am 08.04. fand um 17 Uhr der **Kinderkreuzweg** in der Pfarrkirche Mitterndorf statt. Bei den vielen Mitmachstationen wurde den Kindern der Leidensweg Jesu nahe gebracht. Zum feierlichen Abschluss durften die Kinder dann noch das Kreuz mit bunten Blumen schmücken.

**37** Kinder waren während der Osterfeiertage fleißig unterwegs, um die Glocken mit ihren **Ratschen** zu vertreten und die Menschen zum Gebet aufzurufen.

Am Karfreitag gab es nach der Morgenrunde ein kleines Frühstück für alle Kinder, Begleiter und Begleiterinnen im Kultursaal.

Am **Karfreitag** vollzog Diakon Peter Ernst feierlich die Kreuzenthüllung. Die Liturgie war sehr gut besucht. Die Leidensgeschichte wurde von LektorInnen und dem Diakon abwechselnd gelesen.

In der **Osternacht** wurde die Auferstehung mit einer Prozession durch Mitterndorf gefeiert. Vielen Dank an die freiwillige Feuerwehr für die Unterstützung und die zahlreiche Teilnahme.



# GEMEINDEAUSSCHUSS DER TEILGEMEINDE MITTERNDORF

Bei der Pfarrgemeinderatswahl wurden folgende Personen in den Gemeindeausschuss der Teilgemeinde Mitterndorf gewählt.

Inge Freigassner  
 Leiterin des Gemeindeausschusses  
 Martin Binder  
 Cornelia Sack  
 Walter Schuster  
 Elisabeth Yassen



© alle Portraits: private Quellen

## FÜR DEN EINSATZ GESEGNET

Am 22.05. fand die Festmesse zum Jubiläum 20 Jahre Feuerwehrjugend Mitterndorf statt.

Nach der heiligen Messe in der Kirche fand am Hauptplatz die Fahrzeugsegnung statt. Pfarrer Jan Sandora segnete das neue Einsatzfahrzeug von Fahrzeugpatin Renee Richter. Wir danken auch dem Jugendchor „UNS“ aus Gramatneusiedl ganz herzlich für die tolle Darbietung in der Kirche.



© E.Yassen

## ANKÜNDIGUNG ERNTEDANKFEST



Sonntag, 9. Oktober  
 Hl. Messe um 9:15 Uhr



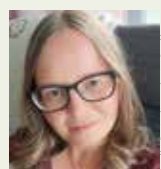
© E.Yassen

## Teilgemeinde Wienerherberg

# GEMEINDEAUSSCHUSS DER TEILGEMEINDE WIENERHERBERG

Bei der Pfarrgemeinderatswahl wurden folgende Personen in den Gemeindeausschuss der Teilgemeinde Wienerherberg gewählt.

Hermann BAUER  
 Anton HIETZ  
 Brigitte HIETZ  
 Felix NECHI  
 Andreas NECHI  
 Franz SCHALL  
 Dominik URAY  
 Leiter des Gemeindeausschusses  
 Carina URAY



© alle Portraits: private Quellen

## GANG ZUM PESTKREUZ

Wie jedes Jahr zu Maria Himmelfahrt haben am 15.8. Gläubige aus Wienerherberg das uralte Gelübde erfüllt und vor dem Pestkreuz für die Verstorbenen früherer Pandemien gebetet.

Aktueller denn je, denn wer kann sagen, ob COVID die letzte Seuche war, die uns heimgesucht hat?

So wollen wir auch nächstes Jahr wieder die Gottesmutter um ihre Unterstützung bitten und am 15.8.2023 zum Pestkreuz pilgern.

Dazu sind schon heute alle herzlich eingeladen.

# GÄSTE AUS DER UKRAINE

Der alte Pfarrhof in Wienerherberg beherbergt zwei Familien aus der Ukraine.



© C. Rodinger

Seit 24.2.2022 tobt in der Ukraine ein Krieg, wenige hundert Kilometer von uns aus gesehen Richtung Osten. Millionen von Einwohnern der Ukraine, vorwiegend Frauen und Kinder, mussten ihre Heimat verlassen.

Bomben und Raketen machen keinen Unterschied zwischen militärischen Einrichtungen und zivilen Wohnhäusern. Granaten schlagen dort ein, wohin sie abgefeuert wurden – auch in Krankenhäusern, in Schulen und Kindergärten.

Im April kam eine Anfrage aus Maria Lanzendorf an unsere Pfarre Zu den Hl. Schutzengeln. Bruder Michele hatte damals in Maria Lanzendorf bereits 30 Flüchtlinge aus der Ukraine aufgenommen.

Die räumlichen Kapazitäten waren erschöpft, und so wurden andere Pfarren ersucht, ob sie Wohnraum zur Verfügung stellen können. In Wienerherberg stand die Wohnung im Pfarrhof seit Jahren leer, fünf Zimmer plus Küche. Die Zusage an Bruder Michele erfolgte kurzfristig.

## Rasche Renovierung

Die Ausgestaltung der Räume mit der notwendigen Einrichtung für mehrere neue Bewohner konnte ebenso rasch mit großer Unterstützung durch Sachspenden – Betten, Stockbetten, Tische, Sessel, Kommoden, Teppiche, Kücheneinrichtung – und auch durch Geldspenden bei Sammlungen in der Kirche und durch Unterstützung seitens öffentlicher Stellen verwirklicht werden. Ein sozialer Verein hat sich ebenso unmittelbar und aktiv eingebracht, wie auch andere freiwillige Helferinnen und

Helfer.

Es wurde gereinigt und geputzt, ausgeräumt und eingeräumt, Internet ebenso besorgt wie eine Waschmaschine. Internet, vielleicht fragt sich jemand, wozu? Vor allem für die Kinder ist es der einzige Weg, mit ihren Angehörigen,

ihren Vätern in der Ukraine Kontakt zu halten. Zu erfahren, geht es euch gut – um es grausam zu formulieren – seid ihr noch am Leben?

## Danke!

In diesem Rückblick wird ganz bewusst darauf verzichtet, die vielen HelferInnen und UnterstützerInnen namentlich zu nennen. Es ist aus Platzgründen fast unmöglich, all die Menschen und Institutionen mit offenem Herz aufzuzählen.

Es hat im Pfarrhof reges Leben, Kommen und Gehen geherrscht, wie seit vielen Jahren nicht mehr. Es wurden dann von Bruder Michele zwei Familien ausgewählt, um die vorhandenen Räume im Pfarrhof optimal zu nützen: Zwei junge Frauen aus der Gegend von Odesa mit ihren fünf Kindern, alle im Alter zwischen zehn und fünfzehn Jahre, sind in die Wohnung eingezogen.

Befürchtungen wegen Verständigungsproblemen konnten verworfen werden, denn alle unsere Gäste aus der Ukraine sprechen Englisch. Und alle sind freundlich und sehr dankbar für die Aufnahme – auch wenn sie ihre Heimat vermissen und gerne wieder dorthin zurückkehren möchten.

Würden wir nicht genau so denken und fühlen? Vertrieben zu werden, in ein fremdes Land gehen zu müssen – wer möchte da nicht zurück in seine Heimat?

Persönliches Kennenlernen ist jeden Sonntag während und nach der Hl. Messe möglich.

## Wie geht es weiter?

Zum Zeitpunkt, zu dem diese Zeilen verfasst wurden, ist noch nicht ganz klar, wie es weitergehen wird.

Können alle vier Burschen in Unterwaltersdorf das Don Bosco Gymnasium besuchen? Dort werden Kinder aus der Ukraine unbürokratisch und unentgeltlich aufgenommen. Vorteilhaft ist, dass einige Jugendliche aus Wienerherberg täglich den gleichen Weg haben, und sie alle gemeinsam fahren können. Das einzige Mädchen wird eine Schule in Wien besuchen, zumindest das ist schon fixiert. Alle anderen Aspekte, auch eventuelle Arbeitsmöglichkeiten, sind derzeit noch in Schwebelage. Hoffentlich hat sich zwischen Verfassen und Lesen dieser Zeilen die Situation zum Besseren gewendet. Es sieht aktuell nicht danach aus, aber hoffen wir darauf und beten wir dafür.

## NACH LORETTO

*Erstmals hatte die jährliche Fußwallfahrt nach Loretto mehr als 30 Teilnehmer.*

Viele davon hat Pater Udo aus Paudorf-Göttweig mitgebracht, aber auch aus den umliegenden Ortschaften und natürlich aus Wienerherberg nahmen zahlreiche Gläubige die rund 25 km in Angriff. Bei schönem Wetter am Ostermontag – wie immer bei unseren Wallfahrten – konnten wir um 13 Uhr die Messe in der Wallfahrtskirche feiern. Nächster Termin: Ostermontag 2023!

## ANKÜNDIGUNG ERNTEDANKFEST

**Sonntag, 25. September**

**9:30 Uhr Feldmesse bei der  
Feuerwehr vor dem Stadl**

anschließend Fahrzeugsegnung  
und Frühschoppen im Stadl



© www.pixabay.com

# FREUD & LEID



## WIR TRAUERN

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

### EBERGASSING

BÖHM Elfriede  
BACHOFNER Klaus

### GRAMATNEUSIEDL

RADOVANICH Johann  
WALLISCH Gertrude  
EHRENBERGER Ilse  
EFFENBERGER Alfred  
STEINBRUGGER Karl  
KELC Harald  
FELLINGER Ingeborg  
BLEYER Ernestine

### MITTERNDORF

SZAKOLCZAI Helmut  
NOVAK Rudolf

### MOOSBRUNN

WINKLER Marcus  
TABORSKY Hans Wolfgang  
OPITZ Martha  
HARTUSCH Stefan

### WIENERHERBERG

STRANZINGER Franz

## WILLKOMMEN

Wir freuen uns, in den letzten Monaten folgende Täuflinge als neue Mitglieder unserer Pfarrgemeinde willkommen zu heißen:

### EBERGASSING

Samuel  
BRNJIC Jana  
GOLEMOVIC Julian  
PESL Maximilian  
JURIC Georg  
NEUBAUER Flora  
MIHIC Lucia

### GRAMATNEUSIEDL

ARTNER Valentin  
HOSNER Hannah  
FRÖHLICH Lea  
KIESEL Moritz  
BLAHA Lillien

### MITTERNDORF

SCHRÖDER Matheo  
SCHRÖDER Manuel  
PFINGSTL Aron  
HRDLICKA Leon  
REITER Amanda  
JURSITZKY Johannes  
BREIT Leila  
MIßBACH Tobias  
MIßBACH Marlene



### MOOSBRUNN

BLÜMEL Marianna  
TAUCHER Alina  
HAFNER Carolin  
SANCHEZ De La CERDA Emilia

### WIENERHERBERG

Andreas  
GAMSJÄGER Lilly

## WIR GRATULIEREN

zum Bund der Ehe:



### WIENERHERBERG

Alma SONNLEITNER & Alexander PREM  
Jennifer (geb. SVOBODA) & Johannes PFISTERER

### EBERGASSING

Elisabeth & Kevin STEINER-KAFKA  
Jasmin REITPRECHT & Sebastian RIEDEL  
Marina (geb. GAVRANIC) & Goran VONIC

zur goldenen Hochzeit:

### EBERGASSING

Auguste & Konrad WITTNER

### ANKÜNDIGUNG

## PATROZINIUM

Gedenkmesse zu Ehren der  
Heiligen Schutzengeln

**Sonntag, 2. Oktober**

in Gramatneusiedl

## OFFENES OHR AUF 142



Beziehungsprobleme, Überforderung in Erziehungsfragen, Sucht, Ängste oder schlicht Einsamkeit? Unter der **Rufnummer 142** ist die Telefonseelsorge in ganz Österreich rund um die Uhr und kostenlos zu erreichen. Jeder Anruf wird vertraulich behandelt. Weiters gibt es auch auf digitalem Weg kostenlos rund um die Uhr Hilfe:

E-Mail: [telefonseelsorge@edw.or.at](mailto:telefonseelsorge@edw.or.at)  
Chat-Beratung oder E-Mail-Beratung unter:  
[onlineberatung-telefonseelsorge.at](http://onlineberatung-telefonseelsorge.at)

## WICHTIGER HINWEIS

Alle Termine sind zur Zeit der Drucklegung so vorgesehen. Absagen oder Änderungen, insbesondere im Interesse der Gesundheitsvorsorge, sind möglich.

Aktuelle Informationen finden Sie auf [www.erzdioezese-wien.at/pfarre-schutzengeln](http://www.erzdioezese-wien.at/pfarre-schutzengeln) und in den Schaukästen der Pfarren.



## KOMMENDE TERMINE

### Jungscharstunden

von 16:00 bis 17:00 Uhr in Ebergassing

Mo, 19. 09. 2022  
Mo, 17. 10.2022  
Mo, 7.11.2022  
Mo, 19.12.2022

### Ministrantenstunden

in Ebergassing jeden Freitag um 17:00 Uhr

### Erntedankfeste

So, 11.9. 9:00 Uhr in Moosbrunn  
Sa, 17.9. 16:00 Uhr in Gramatneusiedl  
So, 25.9. 9:30 Uhr in Wienerherberg  
So, 25.9. 10:30 Uhr in Ebergassing  
So, 9.10. 9:15 Uhr in Mitterndorf

### Lorettowallfahrt

So, 4.9.2022 in Mitterndorf

### Pfarrheureriger

Sa, 10.09.2022 in Moosbrunn

### Orgelkonzert






Sa, 8.10.2022 in Moosbrunn

# KINDERSEITE

## Origami-Früchte falten



### Du brauchst...

-  quadratisches Papier (orange, grün, rot)
-  weiße und grüne Papierreste
-  Filz-/Buntstifte
-  Schere
-  Kleber

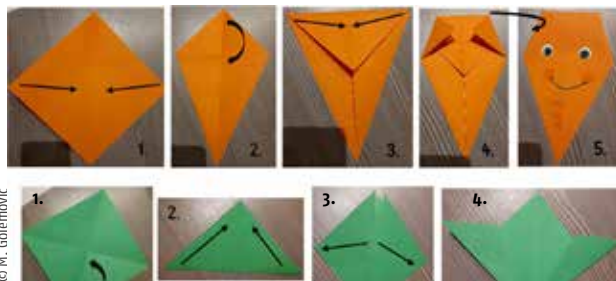
### Anleitung Apfel:



© M. Galemovic



### Anleitung Karotte:



© M. Galemovic



## Bilderrätsel

Finde die 5 Fehler im rechten Bild! Danach kannst du die Bilder gerne ausmalen:



© pixabay

## REZEPT

### Liptauer-Aufstrich:



© pixabay

Bald feiern wir das Erntedankfest und wollen den lieben Gott für alle guten Gaben danken, und dass wir alles haben, was wir zum Leben brauchen. Da nun auch wieder Schule und Kindergarten beginnen, hier ein Rezept für eine pikante Jause:

### Zutaten:

-  250 g Topfen
-  150 g Butter
-  3 EL Sauerrahm
-  1 Zwiebel
-  3 Stück Essiggurkerl
-  1 EL Paprikapulver
-  1 EL Senf
-  1 TL Pfeffer
-  1 TL Salz
-  evtl. roter Paprika

### Zubereitung:

Zwiebel und Essiggurkerl in ganz kleine, feine Stückchen schneiden. Die warme Butter mit dem Topfen vermischen und Zwiebel und Gurkerl dazugeben. Sauerrahm und Senf dazugeben und mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver würzen.

Wenn du möchtest, kannst du noch ein wenig Paprika in kleine Stücke schneiden und dazu mischen. Nun auf das Brot streichen und schmecken lassen.

Mahlzeit!